



# Sammlung Theaterzettel

## Die verkaufte Braut.

Langer, Ferdinand

1895-01-16

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 16. Januar 1895.

48. Vorstellung im Abonnement B.

# Die verkaufte Braut.

Romische Oper in 3 Akten von Karl Sabina Deutscher Text von Max Kalbed. Musik von Friedrich Smetana.  
In Scene gesetzt vom Intendanten.  
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer.

## Personen:

|   |                   |
|---|-------------------|
| Kruschina, ein Bauer                                  | Herr Merkel.      |
| Kathinka, seine Frau                                  | Frau Seubert.     |
| Marie, beider Tochter                                 | Frau Sorger.      |
| Micha, Grundbesitzer                                  | Herr Starke I.    |
| Agnes, seine Frau                                     | Frl. Schubert.    |
| Wenzel, beider Sohn                                   | Herr Rüdiger.     |
| Hans, Micha's Sohn aus erster Ehe                     | Herr Bassermann.  |
| Rejal, Heirathsvermittler                             | Herr Marx.        |
| Springer, Director einer wandernden Seiltänzer-Truppe | Herr Hildebrandt. |
| Esmeralda, Tänzerin, seine Tochter                    | Frl. Tobis.       |
| Ruff, ein als Indianer verkleideter Komödiant         | Herr Hecht.       |

Dorfbewohner beiderlei Geschlechts. Kunstreiter.

Im 1. Akt: **Polka**, ausgeführt von den Damen Dänike, Bethge und dem Corps de Ballet.  
Im 2. Akt: **Furiant**, ausgeführt von den Damen Dänike, Bethge und dem Corps de Ballet.  
Im 3. Akt: **Production der Seiltänzer**, ausgeführt von den Damen Dänike, Bethge, Arno, Kromer, und Herrn Hildebrandt.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 75 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang 7 Uhr.** Ende nach 9 Uhr.

Zwischen dem zweiten und dritten Akt findet eine größere Pause statt.

Wegen Krankheit beurlaubt: Herr Schreiner. — Krank: Herr Kraus.

## Eintritts-Preise

| Ganze Logen:                         |                   | Einzelne Logenplätze:                 |                    |
|--------------------------------------|-------------------|---------------------------------------|--------------------|
| Barterloge                           | Mt. 3.— per Platz | Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe | Mt. 1.50 per Platz |
| Loge I. Rang                         | " 3.50 " "        | Loge II. Rang, 1. Reihe               | " 3.— " "          |
| Loge II. Rang (4 Plätze)             | " 2.— " "         | 2. u. 3. Reihe                        | " 2.50 " "         |
| Reserveloge I. Rang, 1. Reihe        | Mt. 5.— " "       | Loge III. Rang, 1. Reihe              | " 2.— " "          |
| 2. u. 4. Reihe                       | " 4.50 " "        | 2. u. 3. Reihe                        | " 1.20 " "         |
| Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe | " 3.— " "         | Speerth im Parquet                    | " 3.50 " "         |
| Reserveloge III. Rang, 1. Reihe      | " 2.— " "         | Stehplatz im Parquet                  | " 2.50 " "         |
|                                      |                   | Barterre                              | " 1.50 " "         |
|                                      |                   | Gallerieloge                          | " .80 " "          |
|                                      |                   | Gallerie                              | " .40 " "          |

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.  
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Vormerkung für die Sonntagsvorstellung werden jeweils von Donnerstag Vormittag 10 Uhr an während der üblichen Kassenstunden an der Hoftheaterkasse entgegengenommen.

Die Abgabe der vorgemerkten Eintrittskarten erfolgt für die Sonntagsvorstellung Samstag Vormittag von 10—12 Uhr an der Hoftheaterkasse. Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Carl Hochstein, vorm. G. Gutenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf diese Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Anweisung beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis spätestens  $\frac{1}{2}$  Stunde vor Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

| Von Mannheim:   |           | Von Ludwigshafen:                                 |           |
|---|-----------|---|-----------|
| Nach Heidelberg   | 10 Uhr 51 | Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germershain | 10 Uhr 50 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)   |           | (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)     |           |
| Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart   | 12 Uhr 08 | Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg   | 1 Uhr 00  |
| (Schnellzug.)   |           | (Schnellzug.)                                     |           |
| Nach Weinheim, Peppenheim   | 10 Uhr 40 | Nach Frankenthal, Worms                           | 11 Uhr 30 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)   |           |   |           |
| Ein Lokalzug von Mannheim nach Redaran, Schwelgen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung, frühestens 11 Uhr ab. |           |   |           |

## Aus dem Spielplan:

Donnerstag, den 17. Januar: Abonnement A. No. 50. Wallenstein's Lager. Die Piccolomini. Freitag, den 18. Januar: Abonnement A. No. 51. Wallenstein's Tod. Sonntag, den 20. Januar: Abonnement B. No. 49. Oberon.